

www.eppenheim.de  
eppenheimernachrichten@eppenheim.de

## Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 18  
07. Mai 2021

### Stadtverwaltung Eppenheim im Corona-Betrieb

Aufgrund der aktuellen  
Coronalage ist die  
Stadtverwaltung Eppenheim  
für den Publikumsverkehr  
geschlossen.  
Sie erreichen uns wie folgt:  
Telefon: **06221 7940**  
E-Mail: **info@eppenheim.de**



### CORONA TESTZENTRUM STADT EPPELHEIM



Foto: Presseservice Geschwill

### Schließtag

Am Freitag,  
den **14. Mai 2021**  
bleiben das Rathaus,  
die Stadtbibliothek  
und der Bauhof **geschlossen**.

Ihre Stadtverwaltung  
Eppenheim

### Corona-Schnelltests im Foyer der Rudolf-Wild-Halle

Im Foyer der Rudolf-Wild-Halle (Schulstraße 6) führt der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Covid-19-Tests durch. Testen können sich alle Bürgerinnen und Bürger, die in Eppenheim wohnen und ohne Symptome sind. Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Tests sind kostenlos.

#### Die Tests finden an folgenden Tagen statt:

Donnerstag,	06.05.2021	17:00 bis 19:00 Uhr
Freitag,	14.05.2021	18:00 bis 21:00 Uhr
Dienstag,	18.05.2021	17:00 bis 19:00 Uhr
Freitag,	21.05.2021	18:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	26.05.2021	17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch,	02.06.2021	17:00 bis 19:00 Uhr

Weiterhin können Tests unter anderem in den beiden Testzentren der Firma Aspilos (Online-Terminvereinbarung: [www.aspilos.de/testzentrum](http://www.aspilos.de/testzentrum)), Tiergartenstraße 13 und Eppelheimer Straße 68, in Heidelberg gemacht werden.

**Aktuelles Stellenangebot**  
Seite 3

Wir wünschen allen  
**Mamas**  
einen schönen Muttertag.

Wir möchten vor allem „Danke“ sagen,  
all jenen Mamas  
(aber auch allen Papas, Omas, Opas, ...)  
die gerade jetzt durch die Mehrfachbelastung  
von Beruf und Familie gefordert sind.

Blieben Sie gesund.

## Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	<b>76 63 77</b>
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2	794-0
<b>Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb !</b>	
<b>Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen.</b>	
Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-110

## Öffentliche Einrichtungen

<b>Stadtbibliothek</b> , Jahnstr. 1	766290
<b>Hallenbad</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: <a href="http://www.swhd.de/gisela-mierke-bad">www.swhd.de/gisela-mierke-bad</a>	
<b>Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH</b>	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501
<b>Schulen</b>	
<b>Theodor-Heuss-Grundschule</b> ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
<b>Friedrich-Ebert-Schule</b> , Frau Sartison	76 33 01
<b>Humboldt-Realschule</b> , Frau Back	76 33 43
<b>Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium</b> , Frau Schuhmacher,	76 55 00
<b>Kindertagesstätten Postillion e.V.</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
<b>Kindergarten Regenbogen</b> Frau Lorenz	7191598
<b>Kinderkrippe</b> Frau Aldinger	7191522
<b>Kommunale Kindertagesstätte</b>	
<b>Villa Kunterbunt, Kindergarten</b> , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
<b>Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume</b> ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
<b>Evang. Kindergarten</b> , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
<b>Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel</b> ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
<b>Kath. Kindergarten</b> , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
<b>Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard</b> , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

## Hilfsdienste

<b>AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung</b>	0 62 03/92 85 30
<b>Jugendtreff</b> - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.	76 81 42
<b>Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz</b> , Scheffelstr. 11	7 39 29 80
<b>Kommunaler Seniorentreff</b> , im Restaurant „Belcanto“	
<b>Nachbarschaftshilfe</b> des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109	4 33 23 35
<b>Psychologische Beratungsstelle für</b>	
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	76 58 08
<b>Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:</b>	
Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr	
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg,	Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
	<a href="mailto:info@donumvitae-hd.de">info@donumvitae-hd.de</a> ; <a href="http://www.donumvitae-hd.de">www.donumvitae-hd.de</a>

<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis</b> , Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg,	Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: <a href="mailto:heidelberg@dw-rn.de">heidelberg@dw-rn.de</a> , Termine nach tel. Absprache, <a href="http://www.dw-rn.de">www.dw-rn.de</a>	
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung	

## Notdienste

<b>Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg</b>	
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg	Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr	
<b>Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg</b>	
<b>Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin</b> Altbau Chirurgische Klinik,	
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg	Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;	
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr	
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b>	Tel. 3 54 49 17
<b>HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:</b>	
Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;	
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen: auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr	
<b>Augenärztlicher Notdienst</b>	Tel. 116117
<b>Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD</b>	
<a href="http://www.privad.de">www.privad.de</a>	Tel. 0 18 05 30 45 05
<b>Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis</b> ,	
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28	Tel. 06221 522-2629
<a href="mailto:gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de">gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de</a>	
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr	
<b>Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung</b>	Tel. 30 11 83
<b>AVR Kommunal AÖR</b>	
Zentrale:	<b>0 72 61/931-0</b>
Auftragsannahme:	0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr:	0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall:	0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr:	0 72 61/93 19 31

## Apothekendienst:

<b>Freitag, 07.05.</b>	
Apothekendienst im Ärztehaus, Wieblingen Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41	
<b>Samstag, 08.05.</b>	
Fortuna-Apothek, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70	
<b>Sonntag, 09.05.</b>	
Apothekendienst Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66	
<b>Montag, 10.05.</b>	
Zentral-Apothek, Schwetzingen Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16	
<b>Dienstag, 11.05.</b>	
Kurpfalz-Apothek, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10	
<b>Mittwoch, 12.05.</b>	
Central-Apothek, Hauptstr., Eppelheim, Tel. 76 03 67	
<b>Donnerstag, 13.05.</b>	
Stern-Apothek, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50	



## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus dem Gemeinderat

#### Sitzung des Gemeinderates vom 03. Mai 2021 –

Fortsetzung der Sitzung vom 26. April 2021

#### Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom 03. Mai 2021 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst:

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

#### Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar – 3. Änderung der Verbandssatzung

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der 3. Änderung der Verbandssatzung zu und ermächtigte die Bürgermeisterin, das Votum für die Stadt Eppelheim in der Verbandsversammlung entsprechend abzugeben.

Notwendige Sitzungen der Verbandsversammlung sollen künftig ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum durchgeführt werden können.

#### Spendenannahme

Der Spendenannahme in Höhe von 324,17 € von vier Spendern stimmte das Gremium einstimmig zu.

Eine Spendenliste lag den Mitgliedern des Rates vor.

#### Nachtrag zur Sitzung vom 26. April 2021:

In der Aprilsitzung hatte das Gremium die Durchführung eines Bürgerentscheides hinsichtlich der Aufstellung eines Bebauungsplanes „Sondergebiet Gewinn Lochäcker“ beschlossen.

In den Gemeindewahl Ausschuss wurden gewählt:

**Vorsitzende:** Bürgermeisterin Rebmann (kraft Gesetzes)

<b>Beisitzer*in:</b>	<b>persönliche(r) stv. Beisitzer*in:</b>
Böhmman, Marc	Elbracht, Sébastien
Rohr, Helmut	Dr. Peter Schib
Büssecker, Hans-Günther	Geschwill, Jürgen
Zieher, Christa	Sommer, Elke

### Informationen aus dem Rathaus

#### Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am

**Montag, dem 10. Mai 2021, um 19:00 Uhr**

in die Rudolf-Wild-Halle ein.

#### TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH -

- TOP 1** Genehmigung der Niederschrift vom 29.03.2021
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 12.04.2021
- TOP 3** Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
- TOP 3.1** Errichtung eines Balkons und einer Stellplatzüberdachung
- TOP 3.2** Umbau und energetische Sanierung des Hinterhauses
- TOP 3.3** Errichtung eines Anbaus und Ausbau des Dachgeschosses
- TOP 3.4** Anhebung der Geschossdecke in der Theodor-Körner-Str. 6, Dachgeschoss

- TOP 3.5** geänderte Bauausführung
- TOP 3.6** Errichtung eines Boardinghouses (Apartmenthauses)
- TOP 4** Bauvorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gem. §§ 34 BauGB
- TOP 4.1** Abbruch eines bestehenden Anbaus und Neuerichtung eines Anbaus, einer Dachgaube und Dachfenstern
- TOP 4.2** Neubau von zwei Garagen
- TOP 4.3** Erweiterung des bestehenden Anbaus
- TOP 4.4** Rathaus - Einbau von 4 Fenstern im Untergeschoß und Austausch der Aufzuganlage
- TOP 5** Auftragsvergabe
- TOP 5.1** Montage einer PV-Anlage auf dem Dach der Villa Kunterbunt
- TOP 6** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann  
Bürgermeisterin

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter -->Politik und Verwaltung --> Gemeinderat -->Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

#### Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem Telegram-Messenger der Stadt Eppelheim

### TELEGRAM-NEWSLETTER

NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM  
DIREKT AUF DAS SMARTPHONE.



**1** Telegram laden



**2** In der Suchfunktion „Stadt Eppelheim“ eingeben und antippen



**3** Unten das Feld „Start“ antippen und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

Laden im  
 App Store

JETZT BEI  
 Google Play

#### Aktuelles Stellenangebot



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für ihren Bauhof ab sofort mehrere

**Bauhofmitarbeiter (m/w/d)**  
(Anlagenmechaniker\*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder Straßenbauer\*in)

in Vollzeit und unbefristet.

Detaillierte Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de) oder telefonisch im Personalamt 06221/794-411

**Amt -20- Finanzen****Erinnerung an Steuerfälligkeit und Wasser-/Abwassergebühren**

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der 2. Grundsteuerrate sowie an die 2. Abschlagszahlung für Wasser-/Abwassergebühren am

**15. Mai 2021.**

Sofern uns kein Lastschriftmandat vorliegt, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens Grundsteuer 5.0100. ... / Wasser-/Abwassergebühren 5.8888. ....

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine Mahnkosten (mind. 4,00 €) entstehen.

Stadt Eppelheim  
Amt Finanzen

**Achtung! Baustellen in Eppelheim****15.03. - 30.06.2021: Schubertstraße auf Höhe der Hausnummer 16**

Halbseitige Sperrung

**18.03.-10.06.2021: Friedrich-Ebert-Straße 30**  
Gerüst**Bis zum 14.05.2021: Erzbergerstraße Höhe Hausnummer 14**

Halbseitige Gehwegsperrung

**22.04 - 31.05.2021: Haydnstraße auf Höhe Hausnummer 4**  
Gehweg teilweise gesperrt**29.04.2021 bis 06.05.2021: Peter-Böhm-Straße auf Höhe Hausnummer 21**

Aufgrabungen

**22.04.2021 bis 31.05.2021: Haydnstraße auf Höhe Hausnummer 4**

Gehweg teilweise gesperrt

**Bis 01.07.2021: Seestraße auf Höhe Hausnummer 17-19**

Gehweg teilweise gesperrt

**Informationen zu Corona**

**CORONA INFO**  
ALLE AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT EPPELHEIM AUF  
[WWW.EPPELHEIM.DE/CORONA](http://WWW.EPPELHEIM.DE/CORONA)

**ZIZ Heidelberg**

Ab Mittwoch, 5. Mai, wird im ZIZ für einen begrenzten Zeitraum der Impfstoff von Moderna statt Biontech verimpft.

Im Zentralen Impfzentrum Heidelberg, das das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis betreibt, kommt ab Mittwoch, 5. Mai, anstelle der angekündigten Impfungen mit Biontech der Impfstoff Mo-

derna zum Einsatz. Alle gebuchten Impftermine bleiben bestehen und können wahrgenommen werden. Grund für die Änderung des Impfstoffes ist eine Verschiebung der angekündigten Liefermengen des Herstellers Biontech/Pfizer. Der Wechsel betrifft zudem nur die Erstimpfungen.

„Für einen begrenzten Zeitraum – aktuell gehen wir von rund zwei Wochen aus – erhalten Personen, auf deren Terminbestätigung der Impfstoff von Biontech vermerkt ist, stattdessen den des Herstellers Moderna. Aus medizinischer Sicht ist das unproblematisch, denn dieses Vakzin ist wie der Impfstoff von Biontech ein mRNA-basierter Impfstoff mit ähnlicher Wirksamkeit, der zudem ein vergleichbares Nebenwirkungsprofil hat“, erklärt der ärztliche Leiter der Impfzentren des Rhein-Neckar-Kreises, Christoph Schulze. Zudem ist das Zeitfenster zwischen Erst- und Zweitimpfung in beiden Fällen laut Empfehlung der STIKO (Ständige Impfkommission) identisch.

Das ZIZ ist daher in der Lage, den kurzfristig aufgetretenen Engpass bei Biontech mit einem anderen mRNA-Impfstoff zu überbrücken und kann somit alle Impftermine aufrechterhalten. Da Impfstoffe nach wie vor ein knappes Gut sind, gibt es kein Anrecht auf den auf der Terminbuchung angegebenen Impfstoff. Wer nicht mit dem Moderna-Vakzin geimpft werden möchte, muss seinen Termin absagen und sich über die Hotline 116 117 oder über [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) einen neuen Impftermin buchen. „Bitte lassen Sie Ihren gebuchten Termin nicht einfach verstreichen, denn anderenfalls werden so eigentlich freie Termine blockiert“, appelliert Schulze.

Der temporäre Wechsel von Biontech auf Moderna betrifft nur die Erstimpfungen, da für die Zweitimpfungen immer der gleiche, ursprünglich verwendete Impfstoff verimpft werden sollte. Das Vakzin des Herstellers Moderna wurde aufgrund der einfacheren Handhabung bislang vorrangig für Impfungen durch die Mobilen Impfteams des Kreises eingesetzt.

**Ende des amtlichen Teils**

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

**Aus den Fraktionen**

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Marc Böhmann, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

**Bürgerentscheid am 26. September - Grüne für Erhalt des bisherigen Supermarkt-Standortes und gegen neues Einkaufszentrum im Süden****Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,**

vor knapp zwei Wochen hat der Gemeinderat mit großer Mehrheit beschlossen, dass am 26. September, zeitgleich mit der Bundestagswahl, ein Bürgerentscheid in Eppelheim durchgeführt wird.

Thema ist, ob im landwirtschaftlich genutzten Gewann Lochäcker an der südlichen Stadtgrenze, unmittelbar am PHV, ein neues, großes Einkaufszentrum gebaut werden soll. Die Pläne der Investorin („Immo Real Estate“) sehen einen größeren Edeka-Markt (1500 m<sup>2</sup> Ladenfläche), einen Drogeriemarkt (400 m<sup>2</sup> Ladenfläche) und ein Fitnessstudio (im Obergeschoss) vor.

Wir Grüne haben seit Juni 2020, als die Bebauungspläne erstmals nichtöffentlich dem Gemeinderat vorgestellt wurden, klargestellt: Die Stadtverwaltung muss die Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger schnell, umfassend und ausgewogen informieren. Gleichzeitig haben wir von Anfang an dieses geplante Einkaufszentrum auf der grünen Wiese aus vielerlei Gründen abgelehnt. Nachdem die Befürworter, Bürgermeisterin Rebmann, die SPD-Fraktion und die große Mehrheit der CDU/FDP-Fraktion, im März im Gemeinderat keine Mehrheit für einen Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan bekamen, hat nun der Gemeinderat auch mit den Stimmen der Grünen einen Bürgerentscheid beschlossen.

Folgende Fakten sprechen gegen das geplante Einkaufszentrum: Der bisherige Supermarkt kann nach einem möglichen Auszug der „Edeka Südwest“ natürlich von einer anderen Supermarktkette betrieben werden. Der Weg zum geplanten Einkaufszentrum ist vor allem für Fußgänger/innen und Radfahrer/innen rund einen Kilometer länger als zurzeit. Die viel befahrene Kreisstraße ist für diese Personengruppen viel zu gefährlich und der direkte Feldweg ist nicht mehr im Besitz der Stadt. Das heißt: für alle, die nördlich der Spitalstraße wohnen, ist der Weg zum geplanten Einkaufszentrum in den Lochäckern weiter als der Weg ins bestehende Einkaufszentrum im Norden unserer Stadt.

Mit der Versiegelung von 15.000 m<sup>2</sup> Fläche werden wertvolle Äcker für die Eppelheimer Landwirte zerstört und eine wichtige Frischluftschneise unterbrochen. In Eppelheim wird dadurch die Luft noch heißer und schlechter. Und es gibt mehr Autoverkehr in ganz Eppelheim, weil dieses Einkaufszentrum kaum noch zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar ist. Natürlich werden außerdem die Einzelhandelsgeschäfte in der Stadtmitte durch solch ein überdimensioniertes Einkaufszentrum noch mehr als ohnehin schon unter Druck geraten, weitere Ladenschließungen sind vorprogrammiert. Auch der Citybus muss einen großen Umweg fahren, der bisherige Halbstundentakt ist ohne den Wegfall von Haltestellen nicht mehr aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus bringt ein solches Einkaufszentrum de facto dank Abschreibungsmöglichkeiten kaum zusätzliche Gewerbesteuern.

Wir sind für eine bürgernahe und verlässliche Nahversorgung der Eppelheimerinnen und Eppelheimer im Süden und wollen auf jeden Fall den bisherigen Marktstandort erhalten. Wir werden Sie in den nächsten Monaten weiterhin in vielfältiger Weise über das geplante Einkaufszentrum informieren und erklären, warum es unserer Meinung nach nicht gebaut werden soll.

Ihr Marc Böhmann

Was denken Sie zu diesem Thema oder zu anderen kommunalpolitischen Themen? Gerne freue ich mich auf Ihre Nachricht unter: [marc.boehmann@gruene-eppelheim.de](mailto:marc.boehmann@gruene-eppelheim.de) Foto: Marc Böhmann

#### SPD Fraktion



Die SPD-Fraktion Eppelheim unterstützt den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion auf „Mobile Impfteams“ in den Gemeinden „Nur mit dem schnellen Impfen kommen wir gegen die Pandemie an“, so die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion Renate Schmidt „und deswegen müssen wir alles tun, so schnell wie möglich jeder und jedem ein Impfangebot zu machen.“ Deswegen sei es so wichtig, die mobilen Impfteams in die Gemeinden zu allgemeinen Impfterminen zu entsenden. Und da in den kommenden Wochen und Monaten die unterschiedlichsten COVID-Impfstoffe auch in unserer Region in deutlich höheren Dosen verfügbar sein werden, müsse das jetzt geplant

werden. Die SPD warnt sogar vor einer Überlastung der Arztpraxen, denn bei den angekündigten Impfstoff-Mengen könnten sie das kaum in kurzer Zeit schaffen. Überdies hätte das zur Folge, dass deren eigentliche Tätigkeit nämlich die Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung der Bevölkerung nicht mehr in dem erforderlichen Umfang gewährleistet sein könnte. Mobile Impfteams sollen die praktischen Ärzte vor Ort entlasten. In der dritten, diesmal mutationsgetriebenen Infektionswelle, muss die volle Ausschöpfung des Impfpotenzials absolute Priorität haben. „In der Situation erscheinen uns neben den zentralen besonders auch die mobilen Impfzentren ein ganz wichtiger Baustein der Impfkampagne, denn sie können einen schnellen Schutz aller Personengruppen vor Ort erzielen“, appelliert die SPD Kreistagsfraktion an Landrat Stefan Dallinger, die mobilen Impfteams wieder in die Gemeinden zu entsenden Foto: SPD

#### Fraktion EL – Eppelheimer Liste

Fraktionsvorsitzender Bernd Binsch



#### »Mehr Demokratie wagen.«

Mit diesem bekannten Satz eines deutschen Bundeskanzlers könnte man diesen Tagesordnungspunkt zusammenfassen.

Aufgrund der sehr kontroversen Meinungen, die bereits im Vorfeld der letzten Gemeinderatssitzungen von verschiedenen Medien veröffentlicht wurden und der absehbar äußerst knappen Entscheidung im Gemeinderat hat unsere Fraktion bereits in der letzten Gemeinderatssitzung einen Bürgerentscheid angeregt. Ein Bürgerbegehren mit Unterschriftensammlungen ist den Eppelheimerinnen und Eppelheimern aufgrund der Pandemie nicht zuzumuten. Daher waren wir der Meinung, dass der Eppelheimer Gemeinderat einen Bürgerentscheid beschließen soll.

Die Eppelheimer Liste steht zu ihrer Entscheidung gegen die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Einkaufszentrum im Gewann Lochäcker. Argumente wurden bereits genug ausgetauscht. Wir sind davon überzeugt, dass eine deutliche Mehrheit der Eppelheimer Bürgerschaft unsere Sichtweise teilt und dass bei einem Bürgerentscheid eine deutliche Mehrheit der Eppelheimer Wählerinnen und Wähler gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes stimmen wird.

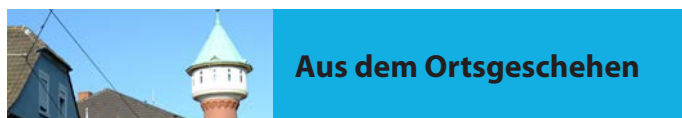
Bereits bei einem Vorgespräch mit Bürgermeisterin, Fraktionsprechern, Projektentwicklerin, Supermarktbetreiber und BDS haben wir uns für einen Bürgerentscheid ausgesprochen.

Es ist uns durchaus bewusst, dass ein Bürgerentscheid mit Kosten verbunden ist. Daher haben wir bereits vorgeschlagen, dass wir den Bürgerentscheid gemeinsam mit der Bundestagswahl im 26. September 2021 durchführen, um die Kosten so gering wie möglich zu halten. Die Kosten des ersten Bürgerentscheides im Jahr 2016, der nicht mit einer anderen Wahl zusammen abgehalten wurde, betragen nach unserem Kenntnisstand ca. 15.000 Euro. Wir gehen daher davon aus, dass sich die Kosten in diesem Jahr eher unter dieser Summe bewegen werden. Bürgerbeteiligung und mehr Demokratie kosten eben auch mehr Geld, sind

jedoch unbezahlbar.

Für den Wahlausschuss schlägt unsere Fraktion als Beisitzerin Frau Christa Zieher und als deren Stellvertreterin Frau Elke Sommer vor.

Unsere Fraktion hat einstimmig für den Bürgerentscheid über ein Einkaufszentrum an der südlichen Gemarkungsgrenze am Patrick-Henry-Village gestimmt. Wir freuen uns, dass sich eine deutliche Mehrheit aus allen Fraktionen des Gemeinderates für die Durchführung des Bürgerentscheides entschieden hat.



## Aus dem Ortsgeschehen



## STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

### Eppelheim radelt erneut für ein gutes Klima!

Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde

Seit 2008 treten Kommunalpolitiker\*innen und Bürger\*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Eppelheim ist vom 12. Juni bis 03. Juli 2021 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Eppelheim leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima Bündnisses mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter: [www.stadtradeln.de/eppelheim](http://www.stadtradeln.de/eppelheim).

Bürgermeisterin Patricia Rebmann betont: „Der STADTRADELN-Wettbewerb ist auch in diesem Jahr ein fester Termin im Kalender unserer Kommune. Wir zeigen gerne: Radfahren ist klimafreundlich, gesund und liegt uns in Eppelheim am Herzen – so wie vielen anderen Kommunen in Baden-Württemberg.“

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO<sub>2</sub>-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> vermeiden.

Jede/r kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Eppelheim auch STADTRADELN-Stars, die in den 21 STADTRADELN-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Alltagsradler\*in im STADTRADELN-Blog.

Die Bürgermeisterin hofft auch in diesem Jahr wieder auf eine rege Teilnahme aller Bürger\*innen, Parlamentarier\*innen und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Umwelt- & Naturschutzbeauftragter**

**Benedikt Seelbach, Tel. 06221/794-603**

**[b.seelbach@eppelheim.de](mailto:b.seelbach@eppelheim.de)**

STADTRADELN ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, Busch + Müller, Stevens Bikes, MYBIKE, Paul Lange & Co., WSM und Schwalbe unterstützt.

Mehr Informationen unter

**[stadtradeln.de](http://stadtradeln.de), [facebook.com/stadtradeln](https://facebook.com/stadtradeln)**

**[twitter.com/stadtradeln](https://twitter.com/stadtradeln), [instagram.com/stadtradeln](https://instagram.com/stadtradeln)**

## Wochenmarkt am Mittwoch

# DA HABEN WIR DEN SALAT UND VIELES MEHR...

**EPPELHEIMER WOCHENMARKT  
JEDEN MITTWOCH  
15 - 19 UHR  
SCHULHOF  
THEODOR-HEUSS-SCHULE**



Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

**Öffnungszeiten von 15:00 bis 19:00 Uhr**

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

## Geburtstage und Jubiläen



### Donnerstag, 06.05.

Heinz Schwellnus

75 Jahre

Agnes Szelpal

75 Jahre

Eva-Maria Martin

70 Jahre

### Samstag, 08.05.

Gerhard Schütz

75 Jahre

Rudi Kneller

90 Jahre

### Dienstag, 11.05.

Hans Hummel

75 Jahre

Elida Heuser

90 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch*

Am 14. Mai 2021 feiern  
**Hannelore & Richard Bracht**  
 ihre

*goldene Hochzeit*



Die Stadt Eppelheim beglückwünscht zu einem halben Jahrhundert Ehe. Genießen Sie weiterhin den gemeinsamen Ruhestand und feiern Sie dieses besondere Ehejubiläum.

Patricia Rebmann  
 Bürgermeisterin



### Der Autor Sven Nordqvist wird 75 – Happy Birthday

Der schwedische Kinderbuchautor Sven Nordqvist feierte am 40. April 2021 seinen 75. Geburtstag. Er ist der Erfinder von "Pettersson und Findus". Seit den 80er-Jahren hat er seinen knurrigen, alten Pettersson und dessen kleinen, jungen und aufmüpfigen Kater Findus schon (fast) unzählige große und kleine, fantastische und alltäglich Abenteuer erleben lassen. In Büchern, Hörspielen, Theaterstücken und Filmen können große und kleine Fans dieses Paares die Abenteuer miterleben. Dieses Duo ist der Hit und wurde in mind. 29 Sprachen übersetzt. Besonders in Deutschland werden Pettersson und Findus geliebt.

Sven Nordqvist wollte schon von klein auf Illustrator werden, wurde jedoch an der Kunstschule abgelehnt. So folgte zuerst ein Studium der Architektur und ein Leben als Architekt und Dozent. 1983 gewann er jedoch einen Kinderbuch-Wettbewerb, und „Pettersson und Findus“ wurden geboren.

Auf die Charakterzüge der beiden angesprochen gibt Sven Nordqvist gerne zur Antwort, dass Pettersson Eigenschaften von ihm habe und welche die er, Sven, gerne bei guten Vätern und Großvätern sehe. Findus wiederum sei mit vielen Eigenschaften seines ältesten Sohnes versehen, der bei der Erfindung des kleinen Katers selbst noch ein kleiner Junge war.

Das Zusammenleben des alten Mannes und seines Katers ist geprägt durch die kindliche Anarchie von Findus, die von Petterssons Zuneigung zu seinem Kater aufgefangen wird. Nordqvist möchte so aufzeigen, dass den Kindern alle Möglichkeiten offenstehen, dass es die Aufgabe der Eltern ist, Kinder aufzufangen, wenn sie an ihre Grenzen stoßen. In diesem Mikrokosmos stört pädagogisches Besserwissen.

In der Stadtbibliothek Eppelheim findet man im Medienbestand über 30 Titel – Bücher, Hörspiele, DVDs – mit den Abenteuern von Pettersson und Findus, die gerne ausgeliehen werden können.

Einfach mal über die Homepage der Bibliothek im Bestand stöbern und über „Call & Collect“ ausleihen: [www.eppelheim.de/webopac](http://www.eppelheim.de/webopac)

Foto: © Sven Nordqvist

## Stadtbibliothek

### Medienabholservice der Stadtbibliothek weiterhin nur als „Call & Collect“ erlaubt

Aufgrund der aktuellen Coronalage, bleibt die Stadtbibliothek Eppelheim als Ganzes vorerst weiterhin geschlossen.

Das Ampel-System auf der Homepage der Bibliothek (<https://www.eppelheim.de/webopac>) zeigt an, welche Ausleihmöglichkeiten derzeit erlaubt sind.

#### Ampel-System bedeutet:

**Rot = Bibliothek schließt komplett**

**Gelb = Bibliothek bietet „Call & Collect“ an**

**Grün = Bibliothek bietet erweitert auch „Meet & Collect“ (mit vorheriger Terminbuchung) an oder darf sogar regulär öffnen.**

Die Bibliothek bietet derzeit für die Nutzer\*innen der Stadtbibliothek Eppelheim den Medienbestell- und Abholservice „Call & Collect“ an.

Aktuelle Neuigkeiten und die Anleitung zur Nutzung des „Call & Collect“-Service finden Nutzer\*innen auf der Homepage der Bibliothek unter [www.eppelheim.de/webopac](http://www.eppelheim.de/webopac)

#### HINWEIS:

**Alle Medien** die über „Call & Collect“ (oder auch „Meet & Collect“) bestellt und ausgeliehen werden sind grundsätzlich gleich für 4 Wochen ausleihbar (gilt also für Bücher, DVDs, CDs, Zeitschriften, Computerspiele, Tonies, und, und, und)!

Das Team der Stadtbibliothek ist derzeit im Bereitschaftsdienst und für Sie zu den folgenden Zeiten erreichbar: Mo - Fr: jew. 8-16 Uhr, Samstag: geschlossen

**Neben dem Service von „Call & Collect“ (bzw. evtl. auch „Meet & Collect“)** ist die Medienausleihe digital über die eAusleihe Rhein-Neckar auch weiterhin möglich: [www.metropolbib.de](http://www.metropolbib.de)

**Das Team bittet darum verspätete Medien abzugeben – allerdings wird derzeit während des Lockdowns (egal ob komplett, eingeschränkt oder gelockert) nicht gemahnt, um unnötigen Stress bei der Medienabgabe und -ausleihe zu vermeiden.** Grundsätzlich gilt für alle Nutzer/innen der Stadtbibliothek Eppelheim: Bei entliehenen Medien, deren Rückgabedatum in die Zeit des Lockdowns fällt, entstehen keine Gebühren!

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet (zum Teil zeitlich begrenzte) neue digitale Angebote, Beschäftigungsangebote und Hinweise unter: <https://www.eppelheim.de/webopac> -Wirbleiben-Zuhause. Schauen Sie doch einfach mal auf der Homepage Ihrer Bibliothek vorbei!



## Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Tausche Jack Wolfskin Daunenweste Gr. XL Outdoor Herren, kaum getragen, für 2 x Melittakaffee Harmonie, Tel.06221/767503



## Senioren

### Akademie für Ältere

#### Neue Kurstermine

#### Einführung Videotreff:

**Termine:** Freitag, 07.05., 15:30 Uhr: „Zoom lernen – ganz einfach!“  
 Freitag, 14.05., 15:30 Uhr: „Zoom lernen – ganz einfach!“

#### Videotreffen leicht gemacht

Wegen der großen Nachfrage bietet die Akademie für Ältere Heidelberg neue Termine zur Einführung in die Plattform Zoom an. Unter Anleitung wird sowohl die Teilnahme als auch die Organisation eines Online-Treffens durchgespielt. Dieses **kostenlose** Angebot richtet sich an Teilnehmer:innen der Akademie für Ältere Heidelberg und solche, die es werden wollen. Information

und Anmeldung unter Telefon 06221-9750-32 oder per E-Mail an [kurse@akademie-fuer-aeltere.de](mailto:kurse@akademie-fuer-aeltere.de)

### **Freitag, 07.05., 14:00 Uhr: „Online Vortrag der Kunsthalle Mannheim zu Paula Modersohn-Becker**

#### **Von Worpswede nach Paris.**

Sie gilt als Pionierin in der Geschichte der Malerei des 20. Jahrhunderts – als Malerin in der von Männern dominierten Kunstwelt ihrer Zeit. Paula Modersohn-Beckers großartiges Werk lässt sich als wegbereitend für die Moderne in Deutschland verstehen. Die Akademie für Ältere Heidelberg lädt am Freitag, 7. Mai 2021, um 14 Uhr zu einem online-Vortrag der Kunsthalle Mannheim ein, in dem die Künstlerin und ihre wichtigsten Werke vorgestellt werden. Gerne werden Rückfragen beantwortet. Kosten: sechs Euro p. P. mit Akademie-Pass; Dauer ca. 60 Minuten, Anmeldungen per E-Mail an [unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de](mailto:unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de).

### **Montag, 10.05., 10:00 Uhr: „Sicherheit im Internet – vier Termine“**

Voraussetzung für diesen Kurs ist ein Grundverständnis der Funktionsweise von mobilen Geräten oder PCs. Der Schwerpunkt liegt auf der Erklärung verschiedener Schadsoftware: Was sie bedeutet, wie sie auf Ihr Gerät kommt und wie Sie sich davor schützen können. Der Kurs geht über vier Termine, ab 10. Mai jeweils Montag und Freitag von 10:00 bis 11:30 Uhr. Kosten: zehn Euro p. P. mit Akademie-Pass. Dieser Kurs richtet sich an Akademie-Teilnehmer:innen und solche, die es werden wollen. Anmeldung per E-Mail an [kurse@akademie-fuer-aeltere.de](mailto:kurse@akademie-fuer-aeltere.de).

### **Dienstag, 11.05., 10:40 Uhr: „Liebe, Tod und Trauer sind Leben“**

Was bedauern Menschen, die am Ende ihres Lebens stehen? Auf was kommt es eigentlich wirklich im Leben an? Anne Sallanz ist Bestatterin aus Leidenschaft. Sie berichtet gemeinsam mit Trauerrednerin Dr. Ingrid Rupp aus ihrer Erfahrung, was Menschen am Ende eines Lebens bewegt. Der **kostenlose** online Vortrag erfolgt mittels Zoom Videokonferenz. Anmeldung unter Telefon 06221-9750-32 oder per E-Mail an [kurse@akademie-fuer-aeltere.de](mailto:kurse@akademie-fuer-aeltere.de).

### **Mittwoch, 12.05., 15 Uhr: „Online Besuch beim Rheinhafen Dampfkraftwerk Karlsruhe“**

#### **Wo kommt unser Strom her und wie entsteht er?**

„Was hat es mit sauberem Strom auf sich?“ Diese und weitere spannende Fragen werden während eines online-Besuchs beim Rheinhafen Dampfkraftwerk Karlsruhe am Mittwoch, 12. Mai, um 15 Uhr beantwortet. Im Rahmen einer Live-Führung erfahren wir Nützliches zu den Themen Energieerzeugung bei der EnBW, dem Ausbau der Erneuerbaren, der Internationalisierung, dem Ausbau der Netze, den Speichertechnologien sowie der Anlagentechnik. Fragen werden sehr gerne beantwortet. Dauer: ca. 120 Minuten. Die Teilnahme ist **kostenlos**. Anmeldungen per E-Mail an [unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de](mailto:unterwegs@akademie-fuer-aeltere.de).

**Für alle, die noch keine Erfahrung mit Video-Calls haben, bietet die Akademie für Ältere regelmäßig Einführungskurse an.**



## **Kirchliche Nachrichten**

### **Ökum. Gottesdienst an Christi Himmelfahrt im Stadtpark**

Alle evangelischen und katholischen Christinnen und Christen sind am Feiertag „Christi Himmelfahrt“ (13. Mai 2021) um 11.00 Uhr zum traditionellen ökumenischen Gottesdienst eingeladen. Um ausreichend Platz zu haben, feiern wir den Gottesdienst in diesem Jahr im Eppelheimer Stadtpark (und nicht wie in den vergangenen Jahren am Feldkreuz). Wir freuen uns auf einen schönen „Gottesdienst im Grünen“ und danken der Stadt Eppelheim, die uns den Stadtpark für diesen Gottesdienst zur Verfügung stellt. Schon jetzt danken wir auch für die Mitwirkung des Evangelischen Posaunenchores, des Singkreises und für alle „helfenden Hände“. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Christkönigskirche verlegt. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln.

### **Herzliche Einladung zum „Stadtradeln 2021“ mit „Das Kirchentandem“!**

Liebe Radfahrende in unseren Gemeinden, es geht los – vom 12. Juni bis 02. Juli 2021 heißt es wieder Radkilometer für den Klimaschutz zu sammeln! Im vergangenen Jahr waren wir gemeinsam mit 50 Personen ökumenisch unterwegs und haben mehr als einer Tonne CO<sub>2</sub> eingespart. Damit haben wir zu einem Viertel zu den 4 t beigetragen, die in ganz Eppelheim durch das Stadtradeln eingespart wurden. Gerne wollen wir in diesem Jahr diese schöne Tradition fortführen. Viele Menschen in der Paulusgemeinde und der Gemeinde St. Joseph radeln mit dem Rad zur Arbeit oder in der Freizeit und engagieren sich für Nachhaltigkeit im Alltag. Als katholische und evangelische Kirche in Eppelheim engagieren wir uns gemeinsam für die Bewahrung der Schöpfung und schaffen Begegnungen. Wenn die Corona-Regeln es dann zulassen, werden wir mit allen, die das möchten, gerne die ein oder andere Ausfahrt unternehmen. Wer interessiert daran ist, bei einer Tour mitzuradeln oder selbst eine schöne Tour vorschlagen möchte, wende sich gerne an unseren diesjährigen Radteamkapitän Johannes Baumeister (E-mail: [johannes@basce.de](mailto:johannes@basce.de)). Es wäre schön, wenn dabei verschiedene Touren zustande kämen, um unsere schöne Umgebung in kleinerem oder etwas weiterem Radius gemeinsam zu erkunden.

Die Registrierung ist ab sofort möglich unter <https://www.stadtradeln.de/eppelheim#>. Unser Team: „Das Kirchentandem“. Wer keinen Internetanschluss oder Probleme mit der Registrierung hat, kann sich gerne telefonisch bei Johannes Baumeister melden (Tel. 0157 / 524 795 70). Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder zu vielen unterwegs sein werden – für eine gesunde Umwelt und miteinander!“

## **Evangelische Kirche**

### **Kirchliche Nachrichten**

Hauptstraße 56, Tel. 06221-760027

Mail: [eppelheim@kbz.ekiba.de](mailto:eppelheim@kbz.ekiba.de), [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de)

### **Sonntag, 09.05. um 10 Uhr Gottesdienst mit Michael Starck**

(Landeskirchl. Beauftragter für den Kirchlichen Entwicklungsdienst)

### **Donnerstag, 13.05 um 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Himmelfahrt im Stadtpark (!) mit Pastoralreferentin Schmitt-Helfferich / Pfrin. Blázquez**

### **Sonntag, 16.05. um 10 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Blázquez**

#### **Bufdi gesucht!**

Die Evangelische Kirchengemeinde sucht zum 15. September 2021 eine junge Frau /einen jungen Mann aus Eppelheim (oder Umgebung) - bevorzugt mit Führerschein – für eine Tätigkeit in der Kirchengemeinde im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes. Tätigkeitsbereiche sind vorwiegend Aufgaben im Pfarramt, z.B. Verwaltungsaufgaben, Mithilfe im Konfirmandenunterricht, ggf. Fahrdienst für Senioren ...

Infos über unsere Kirchengemeinde finden sich unter [www.ekieppelheim.de](http://www.ekieppelheim.de). Interessierte melden sich unter Tel. 06221/760029 bei Pfarrerin Cristina Blázquez

### **Die Pauluskirche ist täglich von 8.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie gerne herein!**

#### **Das Pfarramt ist erreichbar:**

Mo.Di.Fr von 10-12Uhr

Di+Do 16-18Uhr

#### **Wochenspruch für den Sonntag Rogate:**

**Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66,20)**



## Katholische Kirche

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdiensttermine:

Sa. 08.05.	08.00	Laudes (Josephskirche)
	18.00	Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Di. 11.05.	08.30	Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Do. 13.05.	11.00	Ökumenische Andacht zum Hochfest Christi Himmelfahrt (Stadtpark!)
Sa. 15.05.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So. 16.05.	09.30	Eucharistiefeier mit Erstkommunion (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage [www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

#### Fastentücher zur Abholung

Das riesige Fastentuch der Christkönigkirche bestand aus 59 einzelnen, liebevoll und ideenreich gestalteten Werken – so vielfältig und bunt wie unsere Gemeinde. An Ostern teilte sich das Tuch und das verdeckte Triumphkreuz über dem Altar trat wieder ins Licht und überstrahlte alle Sorgen und Gedanken auf dem Fastentuch.

Nun können die beteiligten Gemeindeglieder ihre Kunstwerke wieder in der Christkönigkirche abholen: Bis zum 14. Mai liegen sie dort bereit.

Vielen Dank für die gelebte Gemeinschaft!

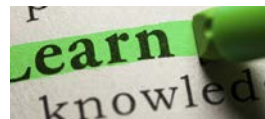
## Neuapostolische Kirche

### Kirchliche Nachrichten

Neuapostolische Kirche  
Süddeutschland K.d.ö.R.  
Bezirk Heidelberg  
Eppelheim/HD-Wieblingen



Tag	Datum	Zeit	Aktivität neuapostolische Kirche
			Präsenzgottesdienste finden jetzt wieder zur üblichen Zeit statt und werden unter Einhaltung von Hygienevorschriften durchgeführt. Den Anweisungen der Diensthabenden ist unbedingt Folge zu leisten. Der eigene Mund-Nasen-Schutz ist bitte mitzubringen und dauerhaft in der Kirche zu tragen. Einlass jeweils 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn Telefonübertragung Einwahl z.B. 0332 – 141 400 88 - bei Aufforderung die Raumnummer 95585# eingeben - danach bei Aufforderung die Teilnehmer PIN 77777# +livestream <a href="http://rebrand.ly/nakwieblingen">http://rebrand.ly/nakwieblingen</a>
Do.	06.05.	20:00	Videogottesdienst via livestream
So.	09.05.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 durch Bezirksevangelist Rainer Lang, parallel Kindergottesdienst
Do.	13.05.	09:30	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, mit Segen zur Goldenen Hochzeit in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	16.05.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	20.05.	20:00	Videogottesdienst via livestream
So.	23.05.	10:00	Pfingstgottesdienst durch Stammapostel Jean-Luc Schneider in Zürich mit Bildübertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	27.05.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 durch Bezirksevangelist Peter Dambach
So.	30.05.	09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103



## Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

### Humboldt-Realschule

#### Freundeskreis spendierte Realschule 20 „CO<sup>2</sup>-Ampeln“ zum gezielten Lüften der Klassenräume

Eine der Maßnahmen zur Verminderung des Ansteckungsrisikos mit dem Covid-19-Virus ist das regelmäßige Lüften von Klassenräumen. Doch wer weiß schon so genau, wie lange und wie häufig gelüftet werden muss, bis das ausgeatmete Kohlendioxid und die Konzentration an Aerosolen in der Raumluft gegen Frischluft ausgetauscht sind? „Das war bisher in den Klassen immer eine reine Gefühlssache“, erklärt Konrektor Christian Fesler. Eine messtechnisch exakte Antwort liefern nun sogenannte „CO<sup>2</sup>-Ampeln.“ Als erste und derzeit auch einzige Schule in Eppelheim konnte die Humboldt-Realschule auf Initiative der Freundeskreisvorsitzenden Claudia Treiber alle Klassenzimmer mit Kohlendioxid-Messgeräten ausstatten. Die handlichen „CO<sup>2</sup>-Geräte“ messen exakt Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO<sup>2</sup>-Gehalt der Raumluft. 20 „CO<sup>2</sup>-Ampeln“ wurden zum Gesamtpreis von 3200 Euro als Grundausrüstung vom Freundeskreis angeschafft. „Das ist für uns eine super Sache“, hebt Rektor Michael Mercatoris hervor. Sein Dank ging an Freundeskreisvorsitzende Claudia Treiber, die lange nach einem geeigneten Anbieter von „CO<sup>2</sup>-Ampeln“ gesucht hatte. Mittlerweile sind die Messgeräte montiert und in Betrieb. Bei der Verteilung der 20 „CO<sup>2</sup>-Ampeln“ hatte sich der Schulleiter für die Ausstattung der Klassenzimmer entschieden, weil sich die Schüler deutlich länger in ihren Klassenräumen aufhalten als in den jeweiligen Fachräumen. „Wir haben 19 Klassen an unserer Schule und daher noch ein Gerät übrig, das wir jetzt beispielsweise in einem Fachraum oder im Lehrerzimmer flexibel einsetzen können“, informiert Konrektor Fesler. Der zur Coronavorsorge wichtige Zahlenwert des CO<sup>2</sup>-Gehalts der Luft ist auf dem Display gut lesbar. Sobald er sich dem kritischen Bereich nähert, verändert sich die Farbe des Messwerts wie bei einer Ampel von Grün über Gelb bis Rot. Zusätzlich ertönt bei Rot ein Alarmton, der akustisch darauf hinweist, dass es an der Zeit ist, das Klassenzimmer zu lüften. „Dank der CO<sup>2</sup>-Ampeln erhält jeder Lehrer und Schüler eine objektive Aussage über die Qualität der Raumluft auf Basis des CO<sup>2</sup>-Gehalts und weiß, wann zu handeln ist“, verdeutlicht die Schulleitung. Da alle Klassenzimmer mit Messgeräten ausgestattet werden konnten, sei es allen Schulklassen möglich, sich schnell an den neuen Ablauf beim Lüften der Räume zu gewöhnen, ihr Bewusstsein dafür zu schärfen und eine Routine zu entwickeln. (Text und Bild: S. Geschwill)



Foto: S. Geschwill

## Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

### AUCH AN DER FESCH BIS AUF WEITERES WECHSELUNTERRICHT

Auch an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule findet seit einigen Wochen Wechselunterricht statt. Dabei wird jede Klasse geteilt. Die eine Hälfte der Schüler/innen ist dann im Präsenzunterricht in der Schule. Die andere Hälfte der Schüler/innen lernt im Fernunterricht zu Hause. Die Präsenzgruppen-Schüler/innen werden zweimal in der Woche (montags und donnerstags) getestet. Wochenweise werden die Gruppen getauscht. Die Prüfungsklassen werden durchgängig in Präsenz unterrichtet.

Dieses Wechselunterricht-Modell wird voraussichtlich bis zu den Pfingstferien im Rhein-Neckar-Kreis beibehalten. Wie es nach den Pfingstferien (ab 7. Juni) weitergeht, steht noch nicht fest. Wir werden wie bisher unsere Eltern und Schüler/innen zeitnah informieren.



Foto: Marc Böhmman

## Evang. Kindergarten Scheffelstraße

### Dankeschön an den Förderverein!

Der Förderverein des ev. Kindergarten Scheffelstraße hat unseren Kindern wieder einmal eine große Freude bereitet: Jede Gruppe des Kindergartens durfte sich nach den Bedürfnissen der Kinder Spielzeug aussuchen. So wurden für die Bärengruppe Ostheimer Holzperle und verschiedene Puzzles angeschafft, die Pinguin-Gruppe wählte Holzbausteine mit Edelsteinen und bunte Bauelemente.



Wir, die Kinder und Erzieherinnen, haben uns sehr über diese Spende gefreut und die Spielsachen werden schon von den Kindern eifrig bespielt und geliebt.

Deswegen möchten wir dem Förderverein des Kindergartens Scheffelstraße auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich danken für diese Unterstützung, durch die immer wieder besondere Anschaffungen möglich sind!

Vielen Dank an alle Menschen, die Mitglieder in unserem Förderverein sind!

Die Kinder und Erzieherinnen der Scheffelstraße

Foto: Kiga



## Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

## Bündnis 90/DIE Grünen [www.gruene-eppelheim.de](http://www.gruene-eppelheim.de)

### Grüne starten Fotowettbewerb „Eppelheim summt“ – Gesucht werden naturnahe Gärten in Eppelheim



„Viele nützliche Insekten wie *Bienen*, Schmetterlinge und Käfer sind stark in ihrem Bestand bedroht. Das hat verheerende Folgen für das gesamte Ökosystem. Ohne Bienen keine Kirschen und Äpfel. Zugleich verschwinden immer mehr Gärten unter Schotter, Zement und Beton. Darunter leidet schließlich auch das Stadtklima“, so die Sprecherin des Ortsverbands Isabel Moreira da Silva. Dies nehmen die Ortsgrünen zum Anlass, passend zum Start in die Gartensaison einen Fotowettbewerb unter dem Titel „Eppelheim summt – Zeig uns deinen bienenfreundlichen Garten“ auszuloben.

Bedingung: Die Gärten müssen naturnah gestaltet sein und Nahrung und Lebensraum für Tiere bieten. Wer also etwas für Biene und Co. tut und Eppelheim begrünt, kann attraktive Preise in Form von Gutscheinen oder Sachpreisen gewinnen. Zudem werden die Siegerfotos in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht. Dazu braucht es nicht viel: neben einem Privatgarten oder einer Kleingartenparzelle tut es auch der eigene Balkon oder ein wildes Eck hinterm Haus. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahre, der in Eppelheim wohnt. Ausgenommen sind Betriebe, öffentliche Einrichtungen, Vereine oder kommunale Flächen. „Mit der Aktion wollen wir den Einsatz der Eppelheimerinnen und Eppelheimer für mehr Artenvielfalt belohnen und einen Anreiz für mehr Natur in unserer Stadt schaffen“, erklärt Moreira da Silva das Ziel der Aktion.

„Unter Corona entdecken immer mehr Menschen das Gärtnern“, ergänzt Vorstandsmitglied Sébastien Elbracht, der selbst unter dem Lockdown einen kleinen Garten angelegt hat. Er ist überzeugt: „Jeder kann etwas tun. Wichtig ist hierbei, die richtigen Pflanzen zu verwenden. Wildblumen, Lavendel, Kräuter, Mohn, Gartensalbei sind wertvolle Nektarspender. Auch der Lebensraum für andere Tiere spielt eine wichtige Rolle. Dazu gehören naturnahe Strukturen wie Totholzhaufen, Trockenmauer, Teiche oder Steinhaufen.“ Diese Kriterien fließen natürlich mit in die Bewertung durch eine fachmännische Jury ein. Ästhetik, eine kurze Beschreibung oder Dokumentation rund um das Gartenjahr werden dabei mit Pluspunkten bewertet. Start ist am 05. Mai. Einsendeschluss ist der 15. September 2021. Teilnahmebedingungen und weitere Infos finden sich unter [gruene-eppelheim.de/fotowettbewerb](http://gruene-eppelheim.de/fotowettbewerb) oder können unter [fotowettbewerb@gruene-eppelheim.de](mailto:fotowettbewerb@gruene-eppelheim.de) angefordert werden. „Also Spaten raus, Kamera gezückt und los geht's. Wir sind gespannt auf Eppelheims bunte Gartenwelt“, freut sich die Sprecherin auf eine rege Beteiligung. (ids)

Foto: I. Moreira da Silva

## CDU [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

### Digital zu Gast: Ralph Brinkhaus im Gespräch mit Alexander Föhr

Unter dem Titel „Aus der Krise lernen – Wie modernisieren wir unseren Staat?“ diskutierten 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Einladung des CDU-Bundeskandidaten Alexander Föhr digital mit Ralph Brinkhaus.

Der CDU/CSU-Fraktionsvorsitzende zeigte sich hoch engagiert, es sei die Zeit, „groß“ zu denken: „Unser Land braucht eine kleine Revolution. Die Corona-Pandemie wirkt wie eine Lupe, die zeigt, was wir besser machen können.“ Ganz konkret fordert Brinkhaus eine Überprüfung sämtlicher Verwaltungsprozesse und Zuständigkeiten, eine Digitalisierung der Verwaltung sowie eine bessere Vernetzung der Entscheidungsstrukturen (Bund, Land, Kommune). Weiter habe die Pandemie schonungslos einen Nachholbedarf in der Digitalisierung der deutschen Bildungslandschaft aufgezeigt. Als fünften und letzten Punkt schlägt Brinkhaus eine Reform der Notstandsgesetzgebung vor, damit das Einrichten gemeinsamer Bund-Länder-Kommunikationsstäbe gesetzlich geregelt sei. Alexander Föhr sagte für diese Pläne seine Unterstützung zu und betonte: „Wir müssen als Staat mutiger werden. Mit den teilweise veralteten und unflexiblen Strukturen der Vergangenheit werden wir die Aufgaben der Zukunft nicht lösen können.“

Brinkhaus, zugeschaltet aus seinem Wahlkreis Gütersloh in Ostwestfalen, musste neben seinen Reformplänen Antwort zu den neusten Ereignissen um die Entscheidung der Kanzlerkandidatur der Union stehen. In gewohnt ruhig und sachlicher Manier betonte er: „Armin Laschet versteht es im Team zu führen. Er zeigt in NRW, dass er erfolgreich regieren kann und einen ordnungspolitischen Kompass hat. Armin Laschet ist einer der wenigen, die sagen: dieses Land muss das Klima schützen und Industrieland bleiben.“

Zum Abschluss bedankte sich Alexander Föhr für den angeregten Austausch: „Herzlichen Dank für Ihre Arbeit, auch in den letzten Jahren. Sie sind ein Stabilitätsanker für die Union.“

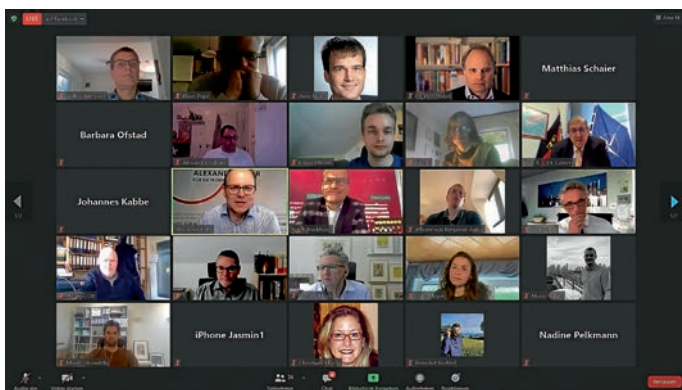


Foto: Screenshot: [www.foehr2021.de](http://www.foehr2021.de)



## Vereine und Verbände

### Eppelheimer Carneval Club

#### Jahreshauptversammlung

Der Eppelheimer Carneval Club erinnert hiermit nochmal kurz an die Jahreshauptversammlung, die am kommenden Samstag (08.05.2021) um 15:00 Uhr digital stattfindet. Anmeldungen der Mitglieder können noch per formloser Mail an [jhv@ecc1974.de](mailto:jhv@ecc1974.de) vorgenommen werden.

Herzliche Grüße  
Euer Vorstand



## Natur und Umwelt

### KLIBA

#### Energiepartipp:

#### Energieausweis: Ab 1. Mai 2021 mit mehr Informationen Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Für Energieausweise bestehender Wohngebäude gelten ab 1. Mai 2021 neue Regeln. Das ist nicht nur für Makler, sondern auch für Eigentümer und Mieter wichtig zu wissen.

#### Was ist neu?

- Treibhausgas-Emissionen müssen aufgeführt werden. Diese neue Angabe soll sicherstellen, dass neben der Energieeffizienz auch eine Aussage über die Klimaverträglichkeit einer Immobilie getroffen werden kann.
- Angabe von Sanierungsstand und Inspektionsterminen. So müssen künftig beispielsweise inspektionspflichtige Klimaanlage genannt werden – inklusive des Fälligkeitsdatums der nächsten Untersuchung.
- Erforderliche Modernisierungsmaßnahmen müssen aufgeführt sein. Diese entwickelt der Aussteller des Ausweises durch eine Bewertung vor Ort oder anhand von Fotos.
- Pflicht zu Angaben aus dem Energieausweis auch in Inseraten. Bei der Erstellung von Anzeigen müssen in Zukunft auch Angaben zur Art des Energieausweises, dem Baujahr, dem Energieträger der Heizung, sowie der Energieeffizienzklasse oder dem Energiebedarf bzw. Energieverbrauch gemacht werden. Mit einem genauen Blick lassen sich somit auch die zu erwartenden Heizkosten für zukünftige Nutzer abschätzen.

#### Experten-Tipp

Bedenken Sie, dass Energieausweise maximal 10 Jahre gültig sind. Wenn Sie Ihren Ausweis also in absehbarer Zeit erneuern müssen, stellen Sie schon jetzt sicher, dass er gemäß den neuen Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes erstellt wird. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLIBA-Energieberater, Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

**Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste telefonische Beratung, am Mittwoch, den 19.05.2021, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr.**

**Telefon 06221/794-603 (Herr Benedikt Seelbach).**

**E-Mail: [b.seelbach@eppelheim.de](mailto:b.seelbach@eppelheim.de)**

**Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!**



## Informationen, Kulturelles

### AVR

#### Trenn' doch einfach!

**AVR Unternehmen starten gemeinsame Informationskampagne zur Verbesserung der Qualität in der Grünen Tonne plus** Ziel der im Mai 2021 startenden Kampagne ist es, die Bevölkerung des Rhein-Neckar-Kreises mit gezielten und aufmerksamkeitsstarken Maßnahmen über die richtige Mülltrennung zu informieren und über den korrekten Umgang mit der Grünen Tonne plus aufzuklären. Die Anzahl der Fehlwürfe – durchschnittlich ca. 30 Prozent - soll reduziert werden. Die drei häufigsten Fehlwürfe sind gebrauchte Windeln, Elektrogeräte und Hygieneprodukte.

„Mit der Informationskampagne **Trenn' doch einfach!** haben wir uns zur Aufgabe gemacht, die Qualität in der **Grünen Tonne plus** zu verbessern“, erklären **Katja Deschner, Vorstandin der**

**AVR Kommunal AöR, und Peter Mülbaier, Geschäftsführer der AVR UmweltService GmbH.** „Es ist unser Anliegen, zu verdeutlichen, dass wir nur mithilfe der Bürgerinnen und Bürger den Anforderungen an eine moderne, leistungsfähige und effiziente Abfall- und Kreislaufwirtschaft gerecht werden können.“

Das über die Grüne Tonne plus gesammelte Wertstoffgemisch – jährlich ca. 70.000 t – wird in der Wertstoffsortieranlage in Sinsheim maschinell in verschiedene Stoffströme aufgetrennt und sortiert. Am Ende der Sortierung stehen sortenreine Sekundärrohstoffe, die zu Ballen verpresst an Verwertungsbetriebe geliefert werden. Übrig bleiben Sortierreste. Die drei häufigsten Störstoffe, die zeit- und kostenintensiv und teilweise sogar von Hand aussortiert werden müssen, sind gebrauchte Windeln, Elektrogeräte und Hygieneprodukte, wie z. B. Feuchttücher, Wattestäbchen und Wattepad.

Mit dem Startschuss von **Trenn' doch einfach!** am 01. Mai 2021 wird in regelmäßigen Abständen ein umfangreiches und cross-mediales Maßnahmenangebot veröffentlicht. In einfachen, kurzen und verständlichen Fotostories, Grafiken und Clips werden den Bürgerinnen und Bürgern Informationen rund um die korrekte Trennung ihres Abfalls vermittelt. Das Spektrum der Themen ist vielfältig und reicht von der Wahl des richtigen Abfallbehälters über Tipps und Tricks zur Abfallvermeidung bis hin zu bebilderten Dokumentationen über die täglichen Aufgaben und Herausforderungen der Abfallwirtschaft.

Dreh- und Angelpunkt der Onlinemaßnahmen ist die eigens für **Trenn' doch einfach!** ins Leben gerufene Website [www.gtp-einfach-trennen.de](http://www.gtp-einfach-trennen.de), auf der alle Informationen auf einen Blick zu finden sind. Begleitet werden die Onlineaktionen durch markante Brandings auf mehreren Bussen der Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH, den Abfuhrfahrzeugen der AVR Unternehmen und an vielen weiteren öffentlichen Plätzen. „Wir freuen uns sehr, dass sowohl unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung als auch unsere Fahrer und Lader sowie die Kolleginnen und Kollegen auf unseren Anlagen die Kampagne **Trenn' doch einfach!** mittragen und ihr so ein Gesicht geben“, so Katja Deschner und Peter Mülbaier.

#### Die AVR in Zahlen

- Einsatzgebiet: **54** Städte und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises mit über **549.000** Einwohner\*innen
- Über **180.000** Grüne Tonnen plus stehen im Rhein-Neckar-Kreis vor Ort
- Pro Jahr werden über **4 Millionen** Leerungen der Grünen Tonne plus durchgeführt
- Ca. **70.000** Tonnen Wertstoffe werden jährlich in der Grünen Tonne plus gesammelt und in unserer Wertstoffsortieranlage sortiert
- Etwa **30 Prozent** der in der Grünen Tonne plus gesammelten Abfälle sind Fehlwürfe.



Foto: AVR Kommunal AöR

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

„Ein kranker Wald erhöht die Unfallgefahr – gerade auch für Waldbesucher“



Die Anzahl von absterbenden und kranken Bäumen im Schwetzingener Hardt hat ein gewaltiges Ausmaß erreicht. Die Arbeitsbelastung von Förster Glasbrenner und seinem Waldarbeiterteam ist dadurch enorm angestiegen.

Foto: Landratsamt

Dem Wald in der Schwetzingener Hardt geht es sehr schlecht. Frühlingshafte Temperaturen laden zum Waldspaziergang ein, denn der Wald dient, gerade auch in Pandemiezeiten, der Erholung, der Freizeit und der Abwechslung. Unübersehbar für alle Waldbesucher der überaus große Anteil kranker und absterbender Bäume. Bei der rasanten Geschwindigkeit des Baumsterbens kann das Waldarbeiterteam um Förster Glasbrenner, das tagtäglich in den Wäldern von Walldorf, Reilingen und Hockenheim mit der Entnahme dieser absterbenden Bäume beschäftigt ist, nicht mehr mithalten. Somit erhöht sich auch die Unfallgefahr für die Waldbesucher stetig. Zusammen mit den mit betroffenen Gemeinden wurde deshalb ein Konzept zur weiteren Vorgehensweise entwickelt.

In fast allen Bereichen des Forstreviers von Förster Glasbrenner ist der Waldbestand durch die Trockenheit der vergangenen 3 Jahre schwer zu Schaden gekommen. Hinzu kommen gefräßige Maikäfer, durstige Misteln und aggressive Pilze, die die Bäume, besonders der Hauptbaumart Kiefer, schwer schädigen. Das Waldarbeiterteam ist zwar rund um die Uhr im Einsatz, kann aber aus zeitlichen Gründen nicht alle absterbenden Bäume sofort entnehmen. So kann es durchaus vorkommen, dass entlang befestigter Wege abgestorbene Bäume stehen.

In dem eigens hierfür von Forst und Kommunen erstellten Konzept wurden die erforderlichen Arbeiten priorisiert. „Die Sicherheit der Waldbesucher spielt für uns sowie für die Städte und Gemeinden als Waldbesitzer bei der Waldbewirtschaftung eine entscheidende Rolle. Wir wollen das Unfallrisiko so klein wie möglich halten.“, erläutert Herr Glasbrenner die Vorgehensweise. „Wir fällen die kranken und absterbenden Bäume im Gefahrenbereich entlang von Bebauungen wie Häusern, Sportplätzen, Spielplätzen und wichtigen Verkehrsachsen wie Autobahnen, Bundesstraßen und Bahnlinien. Das kostet uns viel Zeit. Da wir dem flächenhaften Absterben nicht hinterherkommen, müssen umgefallene Bäume oder abgebrochene Kronen abseits der Wege in den Waldbeständen in vielen Fällen liegen bleiben. Da kann es sein, dass manche Trampelpfade vorerst versperrt bleiben.“, bemüht sich Herr Glasbrenner um Verständnis in der Bevölkerung.

Im Wald gilt das freie Betretungsrecht – stets auf eigene Gefahr, weshalb Herr Glasbrenner dringend auf erhöhte Achtsamkeit im Wald hinweist: „Im Wald ist mit sogenannten walddtypischen Gefahren zu rechnen. Dazu gehören herabfallende Äste, das Stolpern über eine Wurzel oder sogar das Umstürzen eines Baumes. In einem kranken Wald ist das Risiko für solche Gefahren deutlich erhöht. Darüber müssen sich die Waldbesucher im Klaren sein, vor allem dann, wenn sie abseits der befestigten Wege unterwegs sind.“

Dieser kritische Zustand unseres Waldes wird sich auch in den nächsten Jahren, aufgrund von Klimawandel, der damit verbundenen Temperaturerhöhung und Trockenheit, kurzfristig nicht erholen. Die Arbeit wird ihm und seinem Team auf keinen Fall ausgehen.

## MVV und EnBW

### Erdwärmeprojekt

**MVV und EnBW laden zur ersten öffentlichen Informationsveranstaltung zum Erdwärme-Projekt „GeoHardt“ ein**  
**In den kommenden 18 Monaten stehen geologische Voruntersuchungen zur Nutzung der Erdwärme im nördlichen Oberrheingraben an**

Die beiden baden-württembergischen Energieunternehmen MVV und EnBW haben kürzlich durch das zuständige Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) am Regierungspräsidium Freiburg, die Aufsuchungserlaubnis für das sogenannte Gebiet „Hardt“ erhalten. Im Rahmen ihres gemeinsamen Vorhabens wollen sie die Möglichkeiten zur Nutzung der Erdwärme im nördlichen Oberrheingraben untersuchen. Das Gebiet umfasst eine Fläche von knapp 270 Quadratkilometern und reicht vom Mannheimer Süden bis nach Altlußheim, vom Rhein bis zu den Hängen des Odenwalds.

Erdwärme kann einen wesentlichen Beitrag bei dem für den Klimaschutz unverzichtbaren Ausbau der erneuerbaren Energie und insbesondere bei der nachhaltigen und klimafreundlichen Wärmeversorgung der Zukunft leisten. Das in der Region in besonderem Maße vorhandene Potenzial kann als erneuerbare und klimaneutrale Wärmequelle einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung der Fernwärme und damit zur Erreichung der Klimaziele leisten. Die Wärme wird dabei für die Region und ihre Bewohner direkt nutzbar gemacht. EnBW und MVV verfügen über eine breite Erfahrung mit Erdwärmeprojekten, die sicher und störungsfrei laufen.

In der ersten Projektphase steht die Prüfung und Bewertung der geologischen Gegebenheiten innerhalb des Aufsuchungsgebietes im Vordergrund. In den kommenden 18 Monaten werden deshalb zunächst grundlegende geologische und hydrogeologische Voruntersuchungen im gesamten Aufsuchungsgebiet durchgeführt. Erst danach ist die Auswahl geeigneter Standorte und die Erschließung der Erdwärme-Quellen möglich. Dies setzt dann eigene Genehmigungsverfahren voraus.

Während des gesamten Projektverlaufs legen MVV und EnBW besonders großen Wert auf eine breite kontinuierliche Information der beteiligten Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie der Träger öffentlicher Belange. Um die Öffentlichkeit frühzeitig und transparent über das Projekt und die anstehenden Projektschritte zu informieren, laden die Projektverantwortlichen alle Interessierten zu einer virtuellen Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 20. Mai 2021, von 18 Uhr bis 20 Uhr ein.**

Das Projekt und seine Rahmenbedingungen stellen vor:

- Dr. Martina Helming, Kompetenzzentrum Energie am Regierungspräsidium Karlsruhe
- Stefan Ertle, EnBW-Projektleiter
- Matthias Wolf, MVV-Projektleiter
- Dr. Thomas Kölbl, Konzernexperte Angewandte Geologie, Geothermie EnBW

Während des gesamten Projektverlaufs legen MVV und EnBW besonders großen Wert auf eine breite kontinuierliche Information der beteiligten Kommunen, Bürgerinnen und Bürger sowie der Träger öffentlicher Belange.

Der Einwahl-Link für die Informationsveranstaltung und weitere Informationen zum Projekt sind im Internet auf der Projekt-Website [www.geothermie-hardt.de](http://www.geothermie-hardt.de) zu finden. Die Einwahl zur Informationsveranstaltung ist ab 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn möglich.

Kontakt:

EnBW Energie Baden-Württemberg AG MVV Energie AG Ralph Eckhardt Roland Kress Pressesprecher Leiter Kommunikation  
 Schelmenwasenstraße 15 Luisenring 49 70567 Stuttgart 68159 Mannheim

Telefon: 0711/289 87410 Telefon: 0621/290 3413 E-Mail: presse-west@enbw.com E-Mail: r.kress@mvv.de

Website: [www.enbw.com](http://www.enbw.com) Website: [www.mvv.de](http://www.mvv.de)

## Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V:

### Vererben und Schenken will gelernt sein

**Online-Vortrag der Volkshochschule Heidelberg in Kooperation mit dem Volksbund**

Die Volkshochschule Heidelberg veranstaltet in Kooperation mit dem Volksbund Nordbaden am Dienstag, 18. Mai 2021 von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr einen Onlinevortrag zum Thema "Vererben und Schenken will gelernt sein - die 7 klassischen Irrtümer."

Wer darauf baut, dass das Gesetz quasi von selbst alle erbrechtlichen Fragen regelt, unterliegt schon dem ersten Irrtum. Wer meint, ein richtiges Testament sei schnell gemacht, dem nächsten. Anhand einprägsamer Beispiele aus seiner 20-jährigen Beratungspraxis zeigt Herr Rechtsanwalt Jan Bittler klassische Irrtümer im Erbrecht - und erklärt, wie man es besser macht und so Streit sowohl mit dem Finanzamt als auch unter den Erben vermeidet.

Interessierte melden sich spätestens am letzten Wochentag vor der Veranstaltung bei der vhs Heidelberg online unter <https://www.vhs-hd.de> oder telefonisch unter 06221/911 911 für die Veranstaltung an. Nach der Registrierung wird ein Veranstaltungslink gemailt. Eine Teilnahme ist dann live am Computer oder Smartphone möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.



## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Eppelheim

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
 Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
 Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
 Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)  
 Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
 Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

## Nachhaltigkeit

### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

### Mehr Informationen:

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)